

Wohledler gestrenger hochgelehrter und hochgeehrter herr.

Mit desselben antwortlich geehrtes schreiben bin ich in meiner hoffnung sehr erfreuet worden, weilen mein hochgeehrter herr mit seiner grosen vernunft meiner schwachheit vnder den arm zu greiffen in vorgenomenen werck den anfang gemacht und also zu continuiren großgünstig erbitet ihme belieben zu lassen, wodurch dessen diener umb so viel mehr verobligirt bleibet.

Vbersanten anfang ist zu contento, volgt hienebens zuruck mit erörterung gehabter dubie, und ist wohl geschehen, daß mit der feder mendirt worden, kan nun von einer belibigen guden lesbaren handt alda sauber abgeschrieben werden und auff diese weiß mit den übrigen continuiren.

Hiebey volgt zu unseren werck ein capitel von der mahl-kunst, welches ich verhoffe in etlichen theilen besser alß voriges exprimirt, deßwegen verlange, daß an voriger Stellen eingerichtet werde, mit dienstfreundlichen ersuchen, in verbesserung meiner incapacitet und fehler nicht sparsam sondern nach meines hochgeehrten herren überflisigen geist und grosen gaben alles nach belieben verenderen also mit der feder, welche ich genugsam lesen kan, und gleichfals zu übersenden durch meinen lieben vetter Jacob von Sandrart. Inmitels sein die virtuosi alhier (wie auch obgedacht mein vetter Jacob nechst anfangen wirt) zu verfertigung der in kupfer auf das aller curiost zum werck gehörenden figuren sehr fleisig, unter solchen vieler meiner gehabten patronen auch lieben freunden contrafeten, deren etliche under den lorbeerkrantz deß Pernas zusammen accompagniren werde, alß Gallo de Gallile¹, Hooft², Barleus³, Harsdörffer⁴, Vondel⁵, P. Baldo⁶, wonebens meines hochgeehrten herren liebes conterfet mit bey zu stellen die erlaubnuß ersuche, massen auch sonst alle waß dieser Studie della Pictura wie sunst alle Virtuosen also auch meinen herren bitte, was zu solcher ornament beyfallig sein möchte, zu mehrung dieses werckes assistiren, damit unser liebes teutsches vatterlandt künfftig iritiren⁷ und anderen ursach geben, noch ein mehrers lob machen, und also anderen nationen ein mehrers zeigen, alß von unß gehalten worten, dieses sein dann die einzige gedanken, warumb ich ein sach underfangen, worin sehr viel mühe und arbeit verborgen lag: Jezo aber zur verlangter endschafft trachtie, worzu der Allmechtige seine genadt gebe, in dessen Schuz unßgesamet, mich aber zu beharlicher favor befehle alß

Meines großgelehrten
hochgeehrten herrn
Siegmund von Birken

Joachim von Sandrart

Sandrart

1 Galileo Galilei (1564—1642). 2 Pieter Corneliszoon Hooft, niederländischer Geschichtsschreiber und Dichter (1581 bis 1647). 3 Casparus Barläus, niederländischer Dichter und Historiker, Professor für Logik in Leiden (1584—1648). 4 Georg Philipp Harsdörffer (1607—58). 5 Joost van den Vondel, der bedeutendste niederländische Dichter der Renaissance (1587—1679). 6 ? 7 anregen, anzeihen.